

Kontakt

■ Besprechung der vorläufigen Richtigstellung

Ihr Pate wird Sie automatisch kontaktieren, falls in Ihrer ersten Abrechnung Korrekturbedarf erkannt wurde (Richtigstellungsmitteilung). In diesem Zusammenhang wird er Sie auf fehlerhaft abgerechnete Leistungen hinweisen, sodass diese gegebenenfalls sofort geändert werden können.

■ Besprechung des ersten Honorarbescheids

Mit dem Erhalt des ersten Honorarbescheids wird Sie Ihr Pate zu einem persönlichen Beratungsgespräch einladen. In diesem Gespräch werden Ihnen der Aufbau und der Inhalt der Honorarunterlagen erläutert, damit Sie deren Zusammensetzung und die damit verbundenen Inhalte nachvollziehen können. Auch das sensible Thema der Honorarprüfung kann hierbei beleuchtet werden.

■ Honoraranalyse nach vier Quartalen

Sobald uns Ihre ersten vier Abrechnungsquartale vollständig vorliegen, erhalten Sie eine Honoraranalyse. Ihr Pate bespricht mit Ihnen nach dem ersten Jahr Ihrer Tätigkeit die Entwicklung Ihrer Honorarzahlen/-daten im Vergleich zur Fachgruppe.

Fragen zu unserem KVB-Patenprogramm beantworten wir Ihnen gerne telefonisch oder per E-Mail. Die Kontaktdaten zu Ihrem regionalen Beratungszentrum finden Sie unter www.kvb.de/Beratung.

Herausgeber:
Kassenärztliche Vereinigung Bayerns (KVB)
Elsenheimerstraße 39
80687 München

www.kvb.de



Stand: Oktober 2022
Gestaltung: KVB Kommunikation
Bilder: iStockphoto.com/webphotographer (Titelseite), iStockphoto.com/Oakozhan (Rückseite), iStockphoto.com/Chagin (Innen)

KVB-Patenprogramm

Hand in Hand in die ambulante Versorgung



Eine Information der
Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns

Mit dem Paten durch den Praxisalltag

Mit der eigenen Praxis beginnt für Sie ein neuer Lebensabschnitt, den Sie nicht allein meistern müssen. Deshalb hat die KVB ein Patenprogramm speziell für Sie entwickelt.

Das KVB-Patenprogramm ist ein Service, den Sie als neues KVB-Mitglied kostenlos nutzen können. Im Rahmen dieses Angebots stellen wir Ihnen einen erfahrenen Experten zur Seite, der Sie als Ihr persönlicher Pate in der ersten Zeit Ihrer neuen Tätigkeit begleitet. Einem gelungenen Start steht somit nichts mehr im Weg.

Ihr Pate wird für Sie aus den dargestellten Themen ein individuelles Programm, zugeschnitten auf Ihre jeweiligen Beratungsbedürfnisse, zusammenstellen und Sie automatisch kontaktieren!

Bausteine im Patenprogramm

■ Begrüßung und Starterberatung

Ihr persönlicher Pate wird Sie im Patenprogramm begrüßen und mit Ihnen einen Termin zur persönlichen oder telefonischen Starterberatung vereinbaren. Um Sie optimal auf den Start in Ihre neue Tätigkeit vorzubereiten, werden hier viele wichtige Themen, wie zum Beispiel Abrechnungsziffern, Abschlagszahlungen und genehmigungspflichtige Leistungen besprochen. Falls Sie kein Interesse an unserem Patenprogramm haben, können Sie dies dem Berater einfach mitteilen.

■ Erklärung des Online-Zugangs und der Einreichung der Abrechnung

Im Rahmen einer Patenschaft werden Sie automatisch von einem Berater kontaktiert. Unser Ziel ist es, Sie umfassend über die verschiedenen Optionen der Online-Zugänge zur KVB zu informieren und Sie auf die erste Einreichung Ihrer Abrechnung vorzubereiten.

■ Beratung vor der ersten Abrechnung

Wir wissen um die Komplexität unseres Abrechnungssystems und möchten Sie daher auf Ihrem Weg durch das Honorarsystem begleiten. Bevor Sie die erste eigene Abrechnung an uns übermitteln, erhalten Sie eine Abrechnungsberatung. Ihr Pate kann Ihnen für Ihre erste Abrechnung wertvolle Tipps und Hinweise geben, wodurch mögliche Honorarstreichungen vermieden werden können.

■ Erläuterung der Arzneimittel-Trendmeldung

Die Arzneimittel-Trendmeldung bietet Ihnen arztbezogene Auswertungen über die verordneten Arzneimittel und Indikationsgruppen, eine vorläufige Analyse der Struktur Ihrer Arzneimittelverordnungen sowie eine Übersicht über Ihre Verordnungsdaten in Bezug auf die Wirtschaftlichkeitsziele. Ihre Ergebnisse sind in einer einfachen Darstellung in den Ampelfarben visualisiert. In einem persönlichen Gespräch werden mit Ihnen praxisindividuelle pharmakologische Fragestellungen sowie Hinweise zur wirtschaftlichen Verordnung erörtert.

